

Germany-Cologne: Relocation services

OJ S 86/2019 03/05/2019

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), dieses vertreten durch das Bundesamt für Güterverkehr (BAG)

Postal address: Werderstr. 34

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Postal code: 50672

Country: Germany

Contact person: - Vergabestelle -

E-mail: vergabestelle@bag.bund.de

Fax: +49 221-57763490

Internet address(es):

Main address: <https://www.bag.bund.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=254705>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=254705>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Güterverkehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Umzüge im Bundesamt

Reference number: 2019/BAG-34-VgSt/042

II.1.2. Main CPV code

98392000 Relocation services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Aufgrund bevorstehender Erweiterungen der Bestandsflächen (Erweiterungsflächen) sowie der Instandsetzung der bisherigen Bestandsflächen der Zentrale benötigt das Bundesamt Unterstützung zur Durchführung von Umzügen. Die erforderlichen Umzüge erfolgen einerseits von den Bestandsflächen in der Werderstraße 34 in die neuen Erweiterungsflächen im Kaiser-Wilhelm-Ring, 27-29, 50672 Köln. Andererseits sind Umzüge innerhalb der Bestandfläche in der Werderstraße 34 (Etagenumzüge) im zeitlichen Versatz durchzuführen. Nach Bedarf und aufgrund gesonderter Beauftragung soll der Auftragnehmer zudem weitere Um- und Rückzüge in den Bestandsflächen (Etagenumzüge) übernehmen.

Der Auftragnehmer übernimmt die Planung und Durchführung der Umzüge unter Berücksichtigung der vom Auftraggeber vorgegebenen Zeitfenster und besonderen Auftragsausführungsbedingungen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Köln

II.2.4. Description of the procurement

Das Bundesamt plant die Durchführung von Umzügen für insgesamt 773 Arbeitsplätze. Für die Beziehung der neuen Erweiterungsflächen im Kaiser-Wilhelm-Ring 27-29 (KWR) sollen 103 Arbeitsplätze, die bisher in der Werderstraße 34 ansässig waren, in die neue Liegenschaft wechseln. Ein Umzug durch die Liegenschaft ist nicht möglich, da zwischen den Flächen der Werderstraße 34 und dem KWR keine Durchgangsverbindung besteht. Die zurückzulegende Umzugsstrecke beträgt ca. 200 Meter. Die Werderstraße sowie der KWR befindet sich innerhalb einer Einbahnstraße. Die Route vom KWR zurück zur Werderstraße 34 beträgt daher ca. 650 Meter. Im Rahmen der Sanierung der Bestandsflächen in der Werderstraße 34 sollen die Arbeitsplätze jeweils für den Zeitraum der Sanierung in eine (interne) Ausweichfläche und nach Fertigstellung der Sanierung der eigenen Räumlichkeiten wieder in diese zurückziehen (Etagenumzüge). Hierfür ist geplant, dass nach Auszug aus der Werderstraße 34 in den KWR die Arbeitsplätze des 1. Stockwerks in das 3. Stockwerk umziehen. Anschließend werden die Sanierungsarbeiten im 1. Stockwerk durchgeführt. Danach sind die Arbeitsplätze aus dem 3. Stockwerk zurück in das 1. Stockwerk umzuziehen. Anschließend wird mit den weiteren Stockwerken auf selber Weise verfahren. Der Auszug und Rückzug des 1. Stockwerks in das 3. Stockwerk wird mit Zuschlagserteilung bereits verbindlich beauftragt. Der Rückzug sowie alle weiteren Umzüge werden vorbehaltlich einer gesonderten Beauftragung (Einzelauftrag) rechtzeitig vom Auftraggeber beauftragt. Insgesamt ergeben sich damit zwei durchzuführende Umzüge je Arbeitsplatz. Summiert (Um- und Rückzug) ist der Auftragnehmer – vorbehaltlich einer gesonderten Beauftragung – verpflichtet, insgesamt bis zu 670 Arbeitsplatzumzügen durchzuführen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 03/06/2019

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zum Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens der Ausschlussgründe sind mit dem Angebot folgende Unterlagen einzureichen:

1) Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Kopie eines Auszuges aus einem entsprechenden Register oder anderer Nachweis über die erlaubte Berufsausübung.
Hinweis: Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt.

2) Unternehmensprofil: Kurze Darstellung des Unternehmens, Historie, Struktur, Geschäftsfelder. Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1) Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden. Dort ist jeweils der jährliche Gesamtumsatz sowie der jährliche Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags zu erklären.

2) Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung: Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden. Dort ist anzugeben, ob eine Haftpflichtversicherung besteht oder eine Deckungszusage des Haftpflichtversicherers vorliegt. Zudem sind dort Angaben zu den Deckungssummen zu machen.
Ergänzend gilt: Das Bestehen der Haftpflichtversicherung ist bereits mit der Angebotsabgabe durch die Vorlage eines Versicherungsnachweises (bspw. Versicherungsbestätigung des Haftpflichtversicherers) oder durch eine verbindliche Deckungszusage des Haftpflichtversicherers nachzuweisen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es gelten folgende Mindeststandards:

Zu 1) Es ist ein jährlicher Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags im Durchschnitt der letzten drei (3) Jahre von mindestens 250 000,00 EUR (netto) nachzuweisen.

Zu 2) Folgende Schäden müssen mit den nachfolgenden Deckungssummen je Versicherungsfall abgesichert sein: Sachschäden: mind. 250 000,00 EUR

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des Liefer- beziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Der Vordruck Referenzen ist zu verwenden.

2) Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden.

3) Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden.

4) Beschreibung der technischen Ausrüstung, der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und der Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Unternehmens. Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden.

5) Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es gelten folgende Mindeststandards:

Zu 1) Es sind mindestens drei (3) geeignete Referenzen nachzuweisen.

Zu 2) Über die vergangenen drei (3) Geschäftsjahre müssen mindestens zehn (10) Beschäftigte durchschnittlich beschäftigt worden sein.

Zu 4) Das Bestehen eingerichteter Qualitätssicherungsmaßnahmen ist durch Vorlage einer Kopie der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 oder vergleichbar nachzuweisen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen, insbesondere Anlage 01 Bewerbungsbedingungen

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/05/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 12/08/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 27/05/2019 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben gegenüber dem Auftraggeber einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Teilt der Auftraggeber dem Unternehmen mit, der Rüge nicht abhelfen zuwollen, kann von dem Unternehmen ein Antrag auf Nachprüfung gestellt werden. Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: a) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, d) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an.

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/04/2019